

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse**

Band (Jahr): **8 (1934)**

Heft 37: **Vereinigung schweizerischer Bibliothekare = Association des bibliothécaires suisses : Nachrichten = Nouvelles**

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vereinigung schweizerischer Bibliothekare
Association des bibliothécaires suisses

Nachrichten — *Nouvelles*

Neue Folge No. 37

1. November 1934

REDAKTION: Dr. M. GODET, Schweiz. Landesbibliothek, BERN

***Protokoll der 33. Jahresversammlung am 8. und
 9. September 1934 in Baden***

1. Sitzung: Baden, 8. September, Schulhaus Burghalde.

Traktanden:

1. Jahresbericht des Präsidenten.
2. Jahresrechnung.
3. Erneuerungswahlen.
4. Vortrag Dr. H. Escher: « Die Bibliotheken des alten Orients ».

1. Der Präsident, Dr. H. Blösch, eröffnet 17³⁰ die Sitzung im Singsaal des Schulhauses Burghalde mit der Begrüssung der Anwesenden und der Verlesung seines Jahresberichts. Im besondern gedenkt er noch des verstorbenen Prof. Dr. K. Henking. Der Jahresbericht wird mit bestem Dank genehmigt.

2. An Stelle des abwesenden Aktuars, André Bovet, wird Dr. W. Jucker mit der Führung des Protokolls betraut.

3. Die Versammlung wählt auf Vorschlag des Vorstands einstimmig Herrn Alb. Müller, Kantonsbibliothek Luzern, als Vertreter der V. S. B. im Stiftungsrat der Schweiz. Volksbibliothek an Stelle des zurückgetretenen Herrn Joh. Bättig.

Die V. S. B. ist im Stiftungsrat der S. V. B. zur Zeit durch folgende Herren vertreten: